Speckstein-Schnitzen



Speckstein ist ein sehr gut zu bearbeitendes Naturmaterial, mit dem sich schon Kinder kleine Kunstwerke kreieren können.

Benötigtes Material und Werkzeug

Material: Speckstein in ausreichender Größe und Anzahl

Werkzeug: Neben speziellen Feilen/Raspeln eignen sich auch Taschenmesser, Bohrer und ähnliche Werkzeuge. Zur Feinbearbeitung werden zudem Schleifpapier, (insbesondere feine) Stahlwolle und für das Finish Öl (z.B. Sonnenblumenöl) und Küchenkrepp.

Speckstein-Bearbeitung

- 1. Aufgrund der groben Vorstellung des Endproduktes (z.B. Herzchen-Kettenanhänger, Briefbeschwerer in Baumform, Stiftablage etc.) wird der passende Stein ausgesucht.
- 2. Vorbearbeitung: Der Stein wird so grob vorbearbeitet, dass die beabsichtigte Endform aufgezeichnet werden kann.
- 3. Aufzeichnen der Endform.
- 4. Erst Grobbearbeitung des Steins mithilfe von Feilen (Raspeln, Taschenmesser, etc.). Anschliessend Feinbearbeitung mit Schleifpapier und Stahlwolle. Um Löcher zu bohren kann man einfache Bohrer verwenden. Aufgrund des weichen Materials kann man damit ohne maschinelle Unterstützung von Hand Löcher bohren.
- 5. Finish mithilfe von einem mit Öl getränkten Küchenkrepptuch. Das Endprodukt wird damit eingerieben. Dadurch kommt die eigentliche Farbe des Steins und der Glanz zustande.

Hinweise & Tipps

- Bei der Bearbeitung von Speckstein entsteht sehr viel Staub (Abhub). Daher macht es Sinn für eine ausreichende Belüftung zu sorgen oder das Ganze von vornherein nach draussen zu verlegen.
- Das Hantieren mit Taschenmessern bei der Bearbeitung von Speckstein ist mit Verletzungsrisiken verbunden (allerdings nicht viel höher als bei der Bearbeitung von Holz). Der Einsatz von speziellem Speckstein-Werkzeug macht daher Sinn (auch weil die Bearbeitung dadurch leichter und genauer ausgeführt werden kann).
- Es sollte nur Speckstein von seriösen Quellen verwendet werden, da Speckstein, je nachdem wo er abgebaut wird, Aspestphasern enthalten kann.
- Um selber ein Gefühl für die Bearbeitung von Speckstein zu bekommen, solltest du dies zunächst erst einmal selbst ausprobieren. Zudem kannst du den Kids/Teens dein eigenes Werk als Beispiel zeigen.
- Speckstein kann auch prima mit Perlentieren kombiniert werden. So kann ein Speckstein prima als eine Art Unterlage für ein Perlentier fungieren.

Bildnachweis

• Titelbild: http://commons.wikimedia.org/wiki/File:Speckstein.jpg